

Dorferneuerung Erlenbach

Arbeitsgruppe Nahversorgung und Infrastruktur:

3. Treffen: 27.01.2010

Anwesend: Ingrid Nuß, Silke Zapf, Renate Ohnesorge, Petra Runck, Jochen Grambitter, Bgm. Klaus Bolz,

Moderation: Dr. Peter Dell (KOBRA-Beratungszentrum)

1. Dorfladen

Nach Einschätzung von Dr. Dell muss von einem kommunal geführten Dorfladen in Erlenbach abgeraten werden (wirtschaftliches Risiko bei knappen kommunalen Mitteln):

- Erlenbach hat zu wenige Einwohner/innen
- Die nächstliegenden Lebensmittelmärkte sind zu nah
- Es gibt Anbieter im Ort (zwei Hofläden, Bäcker- und Metzgerwagen)
- Die Bereitschaft private Anteile an einem Laden zu erwerben ist zu gering (Umfrage Erlenbach)
- Die meisten Dorfläden, die nicht privat organisiert sind, arbeiten defizitär (siehe Zeitungsberichte im Anhang)
- Ein multifunktionales Angebot wird schwierig

Im Rahmen des Erwerbs „Anwesen Hauptstraße 47“ ergeben sich neue Möglichkeiten:

- Einrichtung eines Seniorencafés und Kommunikationszentrums in der Ortsmitte (wenn die Bausubstanz es zulässt)
- Einrichtung eines Hol- und Bringdienstes
- Bgm. Bolz spricht mit Frau Hardadt (Ausgebildete Altenpflegerin) wg. Kooperationsmgl.
- Das Thema soll in der AG Dorfgemeinschaft vertieft werden

Pläne Hofladen Runck:

- Bau eines festen Verkaufsgebäudes (Baubeginn 2010) bis 2011
- Erweiterung des Angebots (Bäckereiwaren, Metzgereiwaren, Molkereiprodukte) ist möglich
- Die künftigen Öffnungszeiten sind noch offen

Insgesamt:

- Der Baubeginn in der Hauptstraße 47 ist frühestens 2012
- Die Erfahrungen von Frau Runck müssen dann berücksichtigt werden
- Ein Konzept für die Hauptstraße 47 soll schon diese Jahr fertig gestellt werden
- Die AG Nahversorgung wird mit der AG Dorfgemeinschaft zusammen gelegt

2. Nächste Treffen

Donnerstag, 18. Februar 2010 (mit AG Dorfgemeinschaft), **20.00 Uhr** (Rathaus)